

Als Lehrer streamen / Youtube Videos hochladen?

Beitrag von „Dough_E_Fresh“ vom 20. Juli 2020 13:55

Moin aus Hamburg,

ich stelle mir gerade die gleiche Frage.

Ich trainiere seit langem und bekomme häufig Fragen bzgl. Trainingsperiodisierung, Ernährung, natürlich auch nach Steroiden (habe ich nie angerührt) usw.

Bisher habe ich den Leuten dann entsprechende Youtube Kanäle genannt. Insbesondere jüngere Trainingsanfänger können mit diesen Videos und Informationen nicht viel anfangen. Man muss schon wissen, welche Infos man sich raus zieht und oft sind die Infos ohne Vorwissen und Trainingserfahrung gar nicht zu verstehen bzw. nachzuvollziehen.

Mein Anliegen ist es, einfache Rezepte bzgl. Training und Ernährung anzubieten.

Zudem möchte ich auch vor den Gefahren von Medikamentenmissbrauch warnen, da einige Youtuber dies zelebrieren, als gehöre es dazu.

Da ich Sek 1 Lehrer bin und unweigerlich irgendwann SuS auf den Kanal aufmerksam werden werden, frage ich mich, wie authentisch ich sein darf.

Ich möchte schon meine Sprache sprechen, die nicht unbedingt mit Bildungssprache kompatibel ist.

Ich habe, zumindest vorerst, nicht die Absicht Videos zu monetarisieren oder durch Affiliate Links etc. etwas zu verdienen.

So ist es wirklich ein reines Hobby und muss nicht durch eine Nebentätigkeitsanzeige legitimiert werden, richtig?

Ich würde mich über Meinungen freuen!